

Aus dem Inhalt

ANGEkreuzt

Wählen gehen!

QUERgedacht

Weltgebetstag 2018:
Gottes Schöpfung ist sehr gut

kreuzAKTUELL

VII. Worpsweder
Orgelfestwochen

QUERbeet

Veranstaltungen

zu guter letzt

800 Jahre Worpswede
Orgelmusik

 KIRCHEMITMIR.^{DE}
KIRCHENVORSTANDSWAHL

11.03.2018
MITWÄHLEN!



EVANGELISCH -
LUTHERISCHE
LANDESKIRCHE
HANNOVERS

**Kirchenvorstandswahlen
2018**

Liebe Leserin, lieber Leser,

am 11. März werden die neuen Kirchenvorstände gewählt. Das ist ein wichtiges Datum, denn die neuen Kirchenvorstände stellen die Weichen für die nächsten Jahre.

Die Wahlen stehen unter der Überschrift: „Kirche mit mir.“ Dieses Motto schließt sich gut an die Leitmotive der letzten beiden Wahlen an, die da hießen: „Kirche lebt durch ...“ und „Gemeinde stark machen.“

„Kirche lebt durch ...“ - die drei Punkte konnten auf unterschiedliche Weise ergänzt werden, z. B. so: „Kirche lebt durch dich“ oder „Kirche lebt durch mitmachen“. In jedem Fall wird Kirche lebendig durch die Beteiligung von Menschen. Und dadurch werden auch die Gemeinden, die Kirche vor Ort, stark gemacht. Wenn Menschen sich engagieren, ihre Ideen und Begabungen, ihre Stärken einbringen, dann kann sich eine lebendige, starke Gemeinde entwickeln, in der Glaube gelebt wird, in der für die Schwachen eingetreten wird, in der Begleitung in schwierigen Lebenssituationen möglich wird.

Die Kirchenvorstände als Leitungsorgane der Kirchengemeinden tragen wesentlich dazu bei, dass die Gemeinden sich den Herausforderungen der Gegenwart und der Zukunft stellen und sich als „starke Gemeinden“ zum Wohle der Menschen darstellen können.

Wenn es nun in diesem Jahr heißt: „Kirche mit mir“, so soll deutlich werden, dass jeder - ob als Kandidatin oder Kandidat, ob als Wählerin

oder Wähler - eine Rolle spielt. Jeder wird gebraucht, trägt zur Lebendigkeit der Gemeinde, der Kirche vor Ort, bei.

In diesem Sinne möchte ich Sie als Leserinnen und Leser des „kreuz+quer“ ermuntern: Machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch und leben so selbst das Motto: „Kirche mit mir“. - Übrigens wählen darf jedes Gemeindeglied, das am Wahltag 14 Jahre und älter ist!

Alles Wissenswerte über die Wahlen, die Möglichkeit der Briefwahl, die Wahllokale und Wahlzeiten in Worpswede, Hüttenbusch und Grasberg sowie besondere Veranstaltungen zum Kennenlernen der Kandidatinnen und Kandidaten oder am Wahltag erfahren Sie auf den Seiten 7 bis 10.

Unter „quergedacht“ wird herzlich eingeladen, die Gottesdienste am Weltgebetstag in Worpswede und Grasberg mitzufeiern.

Unter „kreuzaktuell“ sowie „zu guter letzt“ wird zu Worpsweder Orgelmusiken aus Anlass der VII. Orgelfestwoche bzw. der 800-Jahrfeier Worpswedes eingeladen.

Und wie immer laden wir Sie zu unseren Gottesdiensten und Gemeindeveranstaltungen ein und lassen Sie teilhaben an „freud + leid.“

Ihr Reiner Sievers

Weltgebetstag 2018 – Surinam Gottes Schöpfung ist sehr gut

Der Weltgebetstag lädt uns ein nach Surinam, in das kleinste Land Südamerikas. Etwa 550.000 Menschen leben dort, die meisten sind Nachfahren von Einwanderern und Sklaven aus 4 Kontinenten, die seit Beginn der Kolonialzeit ins Land kamen. Zuckerrohr, Kaffee, Kakao und Tabak wurden auf Plantagen angebaut, die harte Arbeit leisteten Slav*innen aus Afrika, später Arbeiter*innen aus Indonesien, China oder Indien. Es entwickelte sich ein friedliches Miteinander in einem kulturellen Patchwork mit mehr als 20 Sprachen und vielen Religionen wie Christentum, Islam, Hinduismus, Judentum und Naturreligionen der Ureinwohner und aus Afrika.

Mit der Entdeckung von Bodenschätzen, Bauxit (für die Aluminiumherstellung), Öl und Gold, kam neuer Reichtum ins Land, von dem Surinam auch nach der Unabhängigkeit (1975) noch profitieren konnte. Nach jahrzehntelangen Kämpfen um die Macht ist heute ein früherer Putschist gewählter Präsident. Politische Instabilität, Fehlplanungen und der Einbruch des Goldpreises führten zur Wirtschaftskrise, massive Sparmaßnahmen schränken heute das Leben der Menschen ein. Besonders betroffen sind Frauen und Mädchen, deren Chancen auf Bildung und ein selbstbestimmtes Leben sich in den letzten Jahren deutlich verschlechtert haben.

Surinam zeigt uns eine paradiesische Vielfalt und Schönheit in seiner Natur, ein tropisches Meer mit Fischreichtum und einzigartigen Schildkröten, Mangrovenwäldern und Sümpfen, riesige Urwälder, als grüne Lunge der Erde so wichtig, mit über 1000 Baumarten sowie seltenen Tieren, leuchtendbunten Vögeln und schillernden Schmetterlingen.

Doch Mangrovenwälder werden abgeholzt, der Küstenschutz bricht ein. Der Abbau von Bauxit (bis 2015) zerstörte die Natur. Die Goldgewinnung, oft noch mit Quecksilber, vergiftet das Trinkwasser und die Menschen.

Die Frauen aus Surinam zeigen uns: Gottes Schöpfung ist sehr gut. Sie haben einen Gottesdienst für uns gestaltet, der uns einlädt, mit ihnen zu singen und zu beten, Gottes Schöpfung wahrzunehmen und sich engagiert für sie einzusetzen.

Wir laden herzlich ein zu unseren Gottesdiensten in Worpswede und Grasberg.

zusammengestellt aus „Materialien zum WGT“ (weltgebetstag.de)

Gottesdienste zum Weltgebetstag

Hüttenbusch + Worpswede	02. März 19:00 Uhr	Gemeindesaal Alte Schule Worpswede
Grasberg	02. März 20:00 Uhr	Gemeindehaus Grasberg
	Einsingen der Lieder ab 19:30 Uhr	

VII. Worpsweder Orgelfestwochen vom 4. bis zum 18. März 2018

Sechs Jahre ist es schon her, dass die Ahrend-Orgel in der Zionskirche eingeweiht wurde. In vielen Konzerten ist dieses Instrument bereits mit Solo-Orgelwerken oder als Kammermusikpartnerin im Gottesdienst und Konzerte erklingen, hat Menschen zusammengeführt, MusikerInnen und ZuhörerInnen, hat durch den schönen Klang berührt und Menschen zur Andacht vereint.

Konzert gespielt werden.

Aus Dresden kommt Sebastian Knebel, dem auch ein vorzüglicher Ruf vorausseilt.

Die Worpsweder Kirchengemeinde lädt herzlich zu diesen drei besonderen Konzerten ein! Sie sind der Ausdruck der Freude und Dankbarkeit über unsere schöne Orgel von Hendrik Ahrend.

Die genauen Termine finden Sie unter „Worps-



In diesem Sinne soll es auch geschehen in den VII. Worpsweder Orgelfestwochen im März 2018.

Wir haben drei herausragende Organisten zu Gast, von denen die beiden Bremer den Zuhörern gut bekannt sind durch die regelmäßig stattfindenden Konzerte durch die Kooperation der Zionskirche mit der Hochschule für Künste Bremen. Prof. Roland Dopfer und Prof. Stephan Leuthold begleiten nämlich immer die Konzerte der Studierenden, d.h., sie fahren mit ihnen nach Worpswede und registrieren mit ihnen zusammen die Werke, die dann im

weder Orgelmusiken“ und wenn Sie mehr über die MusikerInnen erfahren möchten, schauen Sie auf unserer Webseite www.dieneueorgel.de

Der Eintritt beträgt 10 €, ermäßigt 5 € (2 € Abocard-Rabatt).

Karten bei Nordwest Ticket, Tel.: 0421 - 363636

nordwest-ticket.de auch Homeprint und bei allen angeschlossenen Verlagshäusern des Weser Kurier sowie im Philine Vogeler Haus, Worpswede, Tel.: 04792 - 935820

Wie Sie den Kurs Ihrer Gemeinde mitbestimmen ...

Wochenlang haben sich die 16 Gemeinden im Kirchenkreis Osterholz-Scharmbeck ins Zeug gelegt, um Kandidatinnen und Kandidaten für den Kirchenvorstand zu gewinnen, nun sind die Wahlberechtigten dran: Genau 47.919 Kirchenmitglieder können am 11. März ihre Favoriten ins Leitungsgremium ihrer Gemeinde wählen. Die Wahlbenachrichtigungen sind verschickt oder verteilt worden. Sie enthalten die Anträge für Briefwahl oder gelten für die Wahl in den Wahllokalen.

„Ich wünsche mir eine hohe Wahlbeteiligung, denn sie motiviert die Ehrenamtlichen für ihr Engagement und ist die Wertschätzung für eine verantwortungsvolle Tätigkeit“, sagt Superintendentin Jutta Rühlemann. Für die rund 100 Plätze bewerben sich 80 Frauen und 51 Männer im Alter zwischen 23 und 81 Jahren, davon rund zwei Drittel zum ersten Mal.

„Wir haben damit ein ausgewogenes Kandidatenfeld aus vielen Berufen und eine lebendige Mischung verschiedener Interessen und Begabungen“, freut sich die Superintendentin über neue Impulse für die Gemeindegemeinschaft. Denn die Frauen und Männer gestalten zusammen mit den Pastorinnen und Pastoren den Kurs ihrer Gemeinde. Sie schließen nicht nur Verträge, sind Arbeitgeber und unterhalten die Kirchen und Gemeindehäuser. Als Leitungsgremium prägen sie auch das Profil und Gesicht ihrer Kirchengemeinde: Sie verantworten den Rahmen für die Konfirmandenarbeit, beschließen den Gottesdienstplan und beteiligen sich an der Ausgestaltung der Gottesdienste, knüpfen Kontakte zu Kommunen und anderen Organisationen und betreiben Öffentlichkeitsarbeit.

Die Gewählten, so Rühlemann, hätten nicht nur „ein großes Spektrum an Gestaltungsmöglichkeiten und Freiräumen“. Sie würden auch stark unterstützt durch die Spezialisten im Kirchenamt Verden, die Landeskirche und Fortbildungen und Beratungen. So könne „die Kirche den Veränderungsprozess bei knappen personellen und finanziellen Ressourcen erfolgreich gestalten“.

Besondere Herausforderungen für die Gewählten sieht Rühlemann im Unterhalt der Gebäude und der Suche von Fachkräften: „Wir müssen sprachfähig bleiben, den christlichen Glauben weitertragen und die Menschen bei ihrer Orientierung und Sinnsuche im Leben fördern und begleiten.“

Das Motto der Wahl „Kirche mit mir“, so Rühlemann, mache aber auch deutlich, dass die Wählerinnen und Wähler eine hohe Verantwortung tragen. Rühlemann: „Wer zur Wahl geht, gestaltet aktiv für sechs Jahre das Leben und die Zukunft seiner Gemeinde mit“.

Roland Hofer

Wer mehr über die Kandidatinnen und Kandidaten in Worpswede, Hüttenbusch und Grasberg wissen möchte, kann sich u. a. durch flyer informieren, die dem kreuz+quer beiliegen bzw. die mit den Wahlbenachrichtigungen verteilt wurden.

Die Hüttenbuscher Kandidierenden sind auch zu finden unter <https://kirchengemeinde-huettenbusch.wir-e.de>

Kirche mit mir - Superintendentin Rühlemann zur Kirchenvorstandswahl



„Kirche mit mir“ ...

... unter diesem Motto steht die Wahl zum Kirchenvorstand in diesem Jahr.

Gut gewählt – finde ich. So geht Kirche: Ich mache mit, du machst mit, wir machen mit. So ist unsere Kirche lebendig.

Machen wir nicht mit – dann bleibt Kirche eine schöne Idee oder Vision und findet nicht statt. Da helfen auch keine Konzepte, Wehklagen oder noch so gut gemeinte Ratschläge.

Kirche wie jede andere Gemeinschaft lebt davon, dass Menschen sich einbringen, mit ihren Gaben und Fähigkeiten, mit ihren Ideen und Ihrer Zeit, mit ihren Erfahrungen und Erwartungen. Es gibt viele Möglichkeiten, Kirche mitzugestalten: mit Steuern und Spenden, mit Hilfe für andere, mit gemeinsamen Feiern, mit dem Übernehmen von ganz praktischen Aufgaben und vielem mehr.

Kirche lebt davon, dass Männer und Frauen

bereit sind, Verantwortung zu übernehmen und die Arbeit der bisherigen Vorstände weiter zu führen.

Auch in diesem Jahr haben sich aus Ihren Reihen Viele bereit erklärt, für den Kirchenvorstand zu kandidieren. Für sechs Jahre wollen sie somit ein öffentliches Amt bekleiden. Damit sind rechtliche Verpflichtungen verbunden, denn eine Kirchengemeinde ist auch eine Körperschaft öffentlichen Rechtes.

Die Kandidaten und Kandidatinnen sind bereit, die Geschicke Ihrer Gemeinde zu lenken, sie wollen den Rahmen gestalten, damit Sie als Gemeindemitglieder lebendig Kirche gestalten können.

Der Kirchenvorstand wird auch in den kommenden Jahren viele Herausforderungen zu gestalten haben. So stehen wichtige Entscheidungen an für Gebäude, Personal, Finanzen und darüber, was in Ihrer Gemeinde unbedingt erhalten bleiben soll.

Wichtig ist: Kirchenvorsteher und Kirchenvorsteherinnen sind wie jeder von uns darauf angewiesen, dass sie unterstützt werden – durch Wertschätzung und Anerkennung.

Sie können am 11. März dazu beitragen: Gehen Sie zur Wahl. Eine hohe Beteiligung ist Anerkennung für den Einsatz der Kandidaten und Kandidatinnen. Und ist ein Zeichen dafür, dass Sie sich Ihrer Gemeinde verbunden fühlen: Kirche mit mir, mit Dir, mit Ihnen, mit uns. Und mit Gottes Segen.

Jutta Rühlemann

Die Neuen bequem Zu Hause wählen

Die Briefwahl wird von Wahl zu Wahl beliebter. Ihr Anteil bei der Wahl der Kirchenvorstandsmitglieder am 11. März könnte erstmals über 20 Prozent liegen, nach 14,46 Prozent in 2006 und 18,91 Prozent im Jahr 2012.

Daher werben die 16 Kirchengemeinden im Kirchenkreis Osterholz-Scharmbeck verstärkt für diese alternative Wahlform.

„Wir möchten so auch alle Wählerinnen und Wähler erreichen, die am Wahltag nicht ins Wahllokal kommen können oder bequem ihre Favoriten zu Hause ankreuzen möchten“, hofft Superintendentin Jutta Rühlemann auf eine hohe Wahlbeteiligung in allen Altersgruppen.



„Denn die 80 Frauen und 51 Männer, die sich um das anspruchsvolle Leitungsamt für die kommenden sechs Jahre bewerben, haben diesen Zuspruch und diese Wertschätzung der Wählerinnen und Wähler redlich verdient“.

Und so geht Briefwahl: Alle 47.919 Wahlberechtigten evangelischen Kirchenmitglieder im Kirchenkreis haben ihre persönliche Wahl-

benachrichtigungskarte erhalten. Erstmals konnten auch alle 14- und 15-jährigen Mitglieder die Karte im Briefkasten finden. Mit der Karte werden die Briefwahlunterlagen angefordert. Briefwähler sollten die Karte daher vom Infoteil abtrennen, ihre Adressdaten eintragen und an die eingedruckte Adresse ihres Kirchenbüros schicken. Oder sie dort persönlich abgeben. Auch mündlich können die Wahlunterlagen im Gemeindebüro angefordert werden.

Die Antragsfrist für die Wahlscheine läuft am Donnerstag, den 8. März (24:00 Uhr) ab.

Die Briefwähler erhalten nach Antragstellung den Stimmzettel samt Unterlagen und Umschlägen per Post.

„Der Briefwahlablauf ist in den Unterlagen genau beschrieben, und wer weitere Fragen hat, kann sich gerne an seinen Kirchenvorstand oder das Gemeindebüro wenden“ rät die Superintendentin. Ihr Tipp für alle, die nicht ohne Unterstützung wählen können: „Lassen Sie sich bitte von einer Vertrauensperson bei der Briefwahl helfen“.

Übrigens: Wer seine Wahlbenachrichtigung verlegt hat oder keine erhalten hat, kann trotzdem wählen gehen. Hier berechtigt das Vorzeigen des Personalausweises zur Wahlteilnahme am 11. März im Wahllokal.

Kirchenvorstandswahlen vor Ort

Worpswede

Das Wahllokal für Worpswede befindet sich im Gemeindehaus Alte Schule und ist von 11 Uhr bis 18 Uhr geöffnet.

Gewählt werden von den Kandidatinnen und Kandidaten, die sich zur Verfügung gestellt haben, die sechs Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher, die die höchste Stimmzahl auf sich vereinigen können.

Der Wahlsonntag beginnt mit dem Gottesdienst um 10 Uhr. Anschließend lädt die Kirchengemeinde im Wahlkaffee bis 18 Uhr zu einer Tasse fair gehandeltem Kaffee oder Tee ein.

Um 17 Uhr findet im Rahmen der VII. Orgelfestwoche Worpswede ein besonderes Konzert in der Zionskirche statt: „Thüringer im Norden“-Kompositionen von Samuel Scheidt, Matthias Weckmann, Georg Böhm, Johann Nicolaus Hanff und Johann Sebastian Bach mit Sebastian Knebel an der Orgel.

Die Auszählung um 18 Uhr ist öffentlich. Die Gemeindeglieder sind herzlichst dazu eingeladen.

Hüttenbusch

Das Wahllokal für Hüttenbusch befindet sich im unteren Gemeinderaum der Hüttenbuscher Kirche und ist von 11 bis 18 Uhr geöffnet.

Es sind fünf Kirchenvorstandsmitglieder zu wählen.

Der Wahlsonntag beginnt mit einem Bläsergottesdienst um 10 Uhr. In diesem Gottes-

dienst wirken auch die neun Kandidatinnen und Kandidaten bei der Wahl für den Hüttenbuscher Kirchenvorstand mit.

Die Auszählung um 18 Uhr ist öffentlich. Interessierte sind herzlich dazu eingeladen.

Grasberg

Das Wahllokal für Grasberg befindet sich im Gemeindehaus und ist von 11 bis 18 Uhr geöffnet. In dieser Zeit ist auch eine Puppenausstellung zu sehen.

Es sind sechs Kirchenvorstandsmitglieder zu wählen.

Von 14 bis 17 Uhr gibt es Kaffee und Kuchen, Kaffee auch schon nach dem Gottesdienst.

Ab 15.30 Uhr führt das Grasberger Familientheater das Stück „Die wahre Geschichte der Bremer Stadtmusikanten“ in der Kirche auf.

Die Auszählung um 18 Uhr ist öffentlich. Interessierte sind herzlich dazu eingeladen.

	Worpswede (sonntags 10 Uhr)	Hüttenbusch (sonntags 10 Uhr)
2. März Freitag	19.00 Uhr Weltgebetstag in Worpswede Gemeindesaal Alte Schule	
4. März Okuli	Vorstellungsgottesdienst P. Dr. Liedtke, Diak. Deppe	Lektorin Lütjen
11. März Lätare	Pastor Dr. Liedtke	Bläsergottesdienst Pastor Sievers ^{T1}
13. März Dienstag		
18. März Judika	Pastor Dr. Liedtke ^{T1}	17.17 Uhr Gemeinsamer Film Pastor
25. März Palmarum	Lektorin Schneider	
26.-28. März Montag-Mittwoch	19.00 Uhr Passionsandachten	
29. März Gründonnerstag	19.00 Uhr Tischabendmahl Pastor Dr. Liedtke ^A	19.00 Uhr Tischabenmahl Pastor Sievers ^A
30. März Karfreitag	Pastor Dr. Liedtke ^A	Lektorin Janßen, Pastor Sievers ^A
1. April Ostersonntag	6.00 Uhr Osternacht P. Dr. Liedtke, Diak. Deppe ^{A,T1}	
	Pastor Dr. Liedtke ^{A,T1}	Pastor Riesebeck ^A
2. April Ostermontag	Lektorin Schneider	Gemeinsamer Familien Pastor

A = mit Abendmahl, T 1 = Taufen im Gottesdienst

Grasberg (sonntags 10 Uhr)	<p>Besondere Gottesdienste in Worpswede</p> <p>4. März 10.00 Uhr Vorstellungsgottesdienst 8. März 18.30 Uhr Ökumenische Vesper in der Kapelle Maria Frieden 26.-28. März 19.00 Uhr Passionsandachten</p> <p>Bläsergottesdienst in Hüttenbusch</p> <p>Für den Tag der Kirchenvorstandswahlen am 11. März um 10.00 Uhr wird zu einem Bläsergottesdienst in die Hüttenbuscher Kirche eingeladen.</p> <p>Krabbelgottesdienst in Grasberg</p> <p>Am 13. März um 10.00 Uhr wird im Grasberger Gemeindehaus ein Krabbelgottesdienst gefeiert.</p> <p>Gemeinsame Gottesdienste</p> <p>Die Kirchengemeinden Hüttenbusch und Grasberg laden zu zwei gemeinsamen Gottesdiensten ein:</p> <p>18. März 17.17 Uhr Filmgottesdienst in Hüttenbusch: Gran Torino 2. April 10.00 Uhr Familiengottesdienst in Grasberg</p> <p>Tischabendmahl am Gründonnerstag</p> <p>In allen drei Kirchengemeinden wird am Gründonnerstag um 19.00 Uhr ein Tischabendmahlsgottesdienst gefeiert.</p> <p>Osternachtgottesdienste</p> <p>In Worpswede und Grasberg wird am Oster-sonntag jeweils um 6.00 Uhr zur Feier der Oster-nachteingeladen</p>
20.00 Uhr Weltgebetstag	
Pastor Sievers ^{T1}	
Pastor Riesebeck ^A	
Krabbelgottesdienst Diakonin Tönjes	
gottesdienst in Hüttenbusch Sievers	
Pastor Benz	
19.00 Uhr Tischabendmahl Pastor Riesebeck ^A	
Pastor Riesebeck	
6.00 Uhr Osternacht Pastor Riesebeck ^{T1}	
Pastor Sievers ^A	
gottesdienst in Grasberg Riesebeck	

T 2 = Taufgottesdienst im Anschluss (11.15 Uhr bzw. 11.30 Uhr)



Worpswede

VII. Worpsweder Orgelfestwoche - Konzert I

4. März 2018 - Zionskirche Worpswede

An der Ahrend-Orgel:

Prof. Roland Dopfer

Kompositionen von Antonio de Cabezón,

Hieronymus Praetorius, Heinrich

Scheidemann und Johann Sebastian Bach

VII. Worpsweder Orgelfestwoche - Konzert II

11. März 2018 - Zionskirche Worpswede

An der Ahrend-Orgel:

Sebastian Knebel (Dresden)

„Thüringer im Norden“

Kompositionen von Samuel Scheidt,

Matthias Weckmann, Georg Böhm, Johann

Nicolais Hanff und Johann Sebastian Bach

VII. Worpsweder Orgelfestwoche - Konzert III

18. März 2018 - Zionskirche Worpswede

An der Ahrend-Orgel:

Prof. Stephan Leuthold (Bremer Dom)

Kompositionen von Jan Peterszon

Sweelinck, Dieterich Buxtehude, Johann Sebastian Bach und Carl Philipp Emanuel Bach

Eintritt jeweils 10 €, ermäßigt 5 € (2 €

AboCard-Rabatt)

Karten bei Nordwest-Ticket (Tel.: 0421-363636) www.nordwest-ticket.de

sowie allen dem Weserkurier

angeschlossenen Verlagshäusern

Philine-Vogeler-Haus Worpswede

25. März 2018 - Saal der Alten Worpsweder Schule

Klavierabend Darya Dadykina

Studierende der Martin-Luther-Universität

Halle-Wittenberg

Klasse: Prof. Jochen Köhler

Ludwig van Beethoven:

Die drei letzten Sonaten op. 109, 110 + 111

Es wird um eine Spende gebeten!

Termine im März

- 01.03. 19.00 Uhr Bibelgesprächskreis
- 06.03. 10.00 Uhr Gemeindefrühstück
- 07.03. 16.00 Uhr Besuchsdienst
- 08.03. 18.30 Uhr Ökumenische Vesper mit
Eröffnung der Ausstellung
„Himmlisches Gefühl“
(Kapelle Maria Frieden)
- 13.03. 19.30 Uhr Gesprächskreis OASE
Israel-Eine Reise (Annelies Vandré)
- 21.03. 15.00 Uhr Frauenkreis
- 23.03. 17-19 Uhr Konfirmandenunterricht

- Der Posaunenchor probt wöchentlich
mittwochs um 20.00 Uhr im Gemeindehaus.
- Der Anfängerkurs trifft sich mittwochs um
18.00 Uhr.
- Der Kirchenchor probt wöchentlich
donnerstags um 20.00 Uhr im
Gemeindehaus.
- Die Guttemplergruppe trifft sich freitags um
20.00 Uhr im Gemeindehaus.

Termine und weitere Informationen finden Sie unter www.zionskirche.net



Kindergottesdienst im März

Der Kindergottesdienst findet im März traditionsgemäß zum Thema des Weltgebetstages statt. Am 3. März geht es um die Schöpfungsgeschichte. Von 10 bis 13 Uhr sind Kinder ab dem Vorschulalter eingeladen, in diese bibli-

sche Geschichte einzutauchen und Surinam etwas kennen zu lernen. Wie immer werden wir gemeinsam kochen. Dieses Mal werden Rezepte von den Surinam die Grundlage unseres Essens bilden.

Die wahre Geschichte der Bremer Stadtmusikanten

Von Familien für Familien wird es am 11.3. eine märchenhafte Stunde geben. Um 15.30 Uhr führt das Grasberger Familientheater das Märchen „Die wahre Geschichte der Bremer Stadtmusikanten“ auf. Laienschauspieler im

Alter von 7 bis 57 Jahren werden es in der Kirche vorführen. Der Eintritt ist frei. Um eine kleine Spende zugunsten der Familienfreizeit Burg Ludwigstein 2019 wird gebeten.

Verhaltensoriginelle Kinder

Der bekannte Hirnforscher, Dr. Joachim Kutschner, ehemals Uni Hannover, wird am 13. März bei einem Elterninformationsabend über verhaltensoriginelle Kinder referieren. Es geht um eine neue Sichtweise auf Kinder, die sich nicht der üblichen Norm anpassen, sondern eigene Wege suchen, die manchmal für die

Umwelt anstrengend sind. Für ein besseres Verständnis, um ihnen angemessener begegnen zu können, wirbt Herr Kutschner um 20 Uhr im Gemeindehaus.

Der Eintritt ist frei. Um eine Spende zur Finanzierung wird gebeten.

Osterkindertag

Am Donnerstag, 29. März findet wieder ein Osterkindertag statt. Kinder ab dem Vorschulalter sind von 10 bis 13 Uhr ins Gemeindehaus eingeladen. Wir basteln, werden die

Ostergeschichte hören und gemeinsam ein kleines Osteressen kochen.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Schaut einfach vorbei.

Liedpassion am Karfreitag

Im Gottesdienst am Karfreitag - Freitag, 30. März um 10 Uhr in der Kirche - singt der Kirchenchor eine schlichte und sehr schöne Vertonung der Passionsgeschichte von Helmut Bornefeld: „Jesu Kreuz, Leiden und Pein“. Das Lied erzählt die Leidensgeschichte Jesu und erklingt hier in

einer Fassung für Chor, Flöte und Orgel. Ausführende sind der Kirchenchor Grasberg, Susanne Meier - Flöte, und Gerhild Lemke, Leitung und Orgel.



Grasberg

Der Frauenkreis

Heute möchten wir ihnen den Frauenkreis vorstellen.

Seit über 50 Jahren treffen sich Frauen der Kirchengemeinde Grasberg zum gemeinsamen Kaffee/Tee trinken, Kuchen essen, klönen und singen. Außerdem kann man noch die eine oder andere Geschichte hören. Zuerst trafen sich die Frauen privat, aber als die Gruppe zu groß wurde, wechselten sie ins Gemeindehaus der Kirche. Hier treffen sie sich heute noch an jedem 1. Mittwoch im Monat von

15.00 bis 17.00 Uhr.

Einmal jährlich unternimmt der Frauenkreis einen Tagesausflug, zu dem auch gerne Ehemänner oder andere Gäste mitgenommen werden.

Begleitet werden die 2-stündigen Treffen von Marlen Peper und Birgit Stelljes.

Die Beiden würden sich freuen, wenn Sie den Weg in den Frauenkreis finden würden.

Also, bis zum nächsten ersten Mittwoch um 15.00 Uhr im Gemeindehaus

Offener Seniorenclub - OSC

Vor ca. 15 Jahren trafen sich engagierte Frauen und Männer der Kirchengemeinde, von Rautendorf bis Adolphsdorf und umliegenden Dörfern, um gemeinsam zu Klönen und Spaß am Spielen zu haben.

Diese Gruppe trifft sich an jedem dritten Mittwoch im Monat, von 15.00 - 17.00 Uhr im Gemeindehaus.

Im Laufe der Jahre entwickelte sich eine reine Doppelkopfrunde. Gespielt wird aus reiner Freude und Leidenschaft. Hier snackt wi Plattdütsch und Hochdütsch, dat is so harmonisch. Jederzeit ist Jede/Jeder willkommen. Das Gemeindehaus ist ein toller Mittelpunkt in Grasberg.

Danke, dass es so einen Ort für Alt und Jung gibt.

Termine im März

02.03.	9.00 Uhr	Männerfrühstück
	14.30 Uhr	Geburtstagsnachfeier der Jubilare des Monats Februar
	20.00 Uhr	Weltgebetstag
03.03.	10.00 Uhr	Kindergottesdienst im Gemeindehaus
07.03.	15.00 Uhr	Frauenkreis
21.03.	14.30 Uhr	Offener Senioren Club

Der Kirchenchor probt wöchentlich donnerstags um 20 Uhr im Gemeindehaus.

Die Kinderstube trifft sich wöchentlich dienstags um 10 Uhr im Gemeindehaus



Frauenkreis am 21. März

Am 21.03. findet im unteren Gemeinderaum um 15.00 Uhr wieder ein Treffen des Frauenkreises statt.

Frauen ab ca. 65 Jahren treffen sich für ca. 2 Stunden zum Kaffee trinken, Kuchen essen, miteinander klönen und singen sowie einem wechselnden Programm.

Ingrid Meyrath, Silke Jelten und Adelheid Lütjen bereiten den Nachmittag vor und laden herzlich ein.



Regelmäßige Veranstaltungen - wir laden herzlich ein:

Kinder/Jugend	Kinderkirche/Basteln	letzter Dienstag im Monat	16.00 Uhr
	Posaunenchor-Anfänger	montags (ab 5. Klasse)	18.45 Uhr
	Kinderchor	mittwochs	15.30 Uhr
	Posaunenchor-Anfänger	donnerstags (Grundschulalter)	16.30 Uhr
Junge Erwachsene	Laienspielkreis	donnerstags	20.00 Uhr
Erwachsene	Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe	montags	20.00 Uhr
	Dorfgesprächskreis	dienstags, nach Absprache	19.30 Uhr
	Frauenkreis	3. Mittwoch im Monat	15.00 Uhr
Musik	Posaunenchor-Anfänger	montags (ab 5. Klasse)	18.45 Uhr
	Posaunenchor	montags	20.00 Uhr
	Singkreis	mittwochs (14-täglich)	19.30 Uhr
	Kinderchor	mittwochs	15.30 Uhr
	Posaunenchor-Anfänger	donnerstags	16.30 Uhr

Termine und weitere Informationen finden Sie unter www.huettenbusch.de und www.kirchengemeinde-huettenbusch.wir-e.de

zu guter letzt

**Vorankündigung: Worpsweder Orgelmusik zur 800-Jahrfeier Worpwedes
Worpsweder Orgelmusik - in Kooperation mit den „Freunden Worpwedes“**

So., 29. April 2018 um 17.00 Uhr

Saal der Alten Worpsweder Schule
800 Jahre Worpswede
Paul Scheinpflug: „Worpswede“ op. 5
nach Gedichten von Franz Diederich
Johannes Dehning - Kalvier
Stefan Latzko - Violine
Rodrigo Blumenstock - Englisch Horn
Kerstin Stöcker - Alt

Eintritt: € 15.- , ermäßigt € 10.-
Karten bei Nordwest-Ticket (0421-363636),
nordwest-ticket.de sowie allen dem
Weserkurier angeschlossenen Verlags-
häusern
Philine Vogeler Haus

	Worpswede	Hüttenbusch	Grasberg
Vorstand	Dr. Kurt Liedtke 04792-2086	Silke Jelten 04794-1568	Thomas Riesebeck 04208-1755
Pfarramt	Dr. Kurt Liedtke 04792-2086 Kurt.Liedtke@evlka.de	Reiner Sievers 04794-503 Reiner.Sievers@evlka.de	Thomas Riesebeck 04208-1755 ThomasRiesebeck-Grasberg @email.de Reiner Sievers 04794-503
Diakonin Diakon	Magnus Deppe 04792-96336 Magnus.Deppe@evlka.de		Kerstin Tönjes 04208-3508
Kirchenmusik	Ulrike Dehning (Orgel/Chor) 04792-2633 Ulrike Schirok (Posaunenchor) 04791-2752	Gitte Allenstein (Kinderchor) 04794-962161 Birgit Lackner (Posaunenchor) 04763-627844	Gerhild Lemke (Orgel/Chor) 04208-829662
Küsterin Küster	M. Hubert-Ludwigs 0162-6061610	Adelheid Lütjen 04794-1419	Karin Behrens 04208-916758
Friedhofswärter			Axel von Salzen
Gemeinde- büro	Ute Bollmann An der Kirche 5 27726 Worpswede Di, Mi, Fr 9.00-12.00 Do 17.00-19.00 04792-96335 ☎ 04792-9539782 KG.Worpswede @evlka.de	Helma Blanken Hüttenbuscher Str. 24 27726 Worpswede Di, Do, Fr 8.30-12.00 04794-503 ☎ 04794-1322 KG.Huettenbusch @evlka.de	Rita Hastedt Speckmannstr. 40 28879 Grasberg Di, Mi, Fr 10.00-12.00 Do 16.00-18.00 04208-9199095 ☎ 04208-9199094 KG.Grasberg @evlka.de
Friedhofs- verwaltung	Ute Bollmann (siehe Gemeindebüro)	Gemeinde Worpswede 04792-312-0	Andrea Schnieders (siehe Gemeindebüro)
Kindergarten Kinderkrippe	Corinna Fairclough 04792-2505 kts.kirchenmaeuse.worpswede @evlka.de		
Jugendtreff	„Die Scheune“ Andreas Griebe Andreas.Griebe@evlka.de Mo-So 16.00-20.00 04792-96333	„Alte Schule“ (Träger: Förderv. Jugendtreff Hüttenb.) 04794-962199	
Diakoniestation	Pflegedienstleitung Silvia Reiß		04792-4278